Wunderkoeder auf Barsche

Geschrieben: von bernd (Datum: 06.12.2008)

Mit der Rutenspitze laesst man den Zocker ueber den Grund tanzen .

Zocker bilden in ihrer Eigenschaft einen taumelnden und kranken Fisch vor. Besonders in den Skandinavischen Laendern und ueberall rund um den Planeten wo es im Winter sehr kalt wird und die Gewaesser fuer laengere Zeit zufrieren kann man diese kleinen Allrounder vorfinden. Aber auch in unseren Breitengraden bis hin zum Schluchsee im Schwarzwald ist der Zocker oder Vertikal Kunstköder* ein richtig guter Barschkiller.

• Hat man erst vom Boot aus den richtigen Platz gefunden, kann wenn sich darunter eine Horde Barsch steht Schlag auf Schlag gehen. Besonders im Fruehjahr wenn die erste Fischbrut die Gewaesser durchziehen ist der Zocker unschlagbar. Hier muss vom Boot aus gefischt werden aber es gibt auch fuer die welche an das Festland gebunden sind Alternativen.

• Angler mit einer Teleskop Spinnrute sollten einen Laufschwimmer* aufziehen der die Angelschnur und den daran befindlichen Zocker auf die richtige Tiefe bringt. Einmal ausgeworfen heißt es nun immer wieder 2 oder drei Kurbeiumdrehungen an seiner Angelrolle zu machen um den Zocker tanzen zu lassen. Gesehen habe ich diese Montage am Schluchsee im Schwarzwald im Fruehjahr durch eine Holländischen Kurgast. Dieser erzaehlte mir das auf Grund dessen er kein Boot mehr besitzt und nach seinem letzten gesundheitlichen Problemen, die Ärzte die anstrengende Ruderei verboten haben um ihn vor weiteren Gesundheitlichen Schaden zu bewahren. So kam er auf diese Idee mit dem Laufschwimmer und dem daran befestigten Zocker. Zwischenzeitlich kommt er schon seit vielen Jahren an den Schluchsee und ist der Meinung das die Barsche immer mehr werden obwohl diese von den Ortsansaessigen Angelvereinen nach Nachfrage nicht eingesetzt werden.
Daraus kann man schließen, dass die Barschpopulationen in hervorragendem Zustand sind und solche Massenfaenge mit einem einfachen Zocker zulassen.

• **Fangtechniken mit dem Zocker auf Barsche.**

Erst einmal laesst man den Zocker zum Grund absinken. Durch Heben und Senken der Spitze laesst der Angler dann seinen Koeder tanzen. Nach jedem Sprung sollte der Koeder wieder den Grund beruehren. Zocker - Spezialisten holen ihren Koeder nicht senkrecht, sondern schraeg nach oben hoch und lassen ihn dann wieder kraftlos taumeln.

• Dieser aufregende Tanz ueber den Gewaessergrund übt eine Reizwirkung auf Barsche aus, sie kommen von allen Seiten und verfolgen den Koeder manchmal bis an die Oberflaeche. Der Biss erfolgt beim Anheben des Koeders vom Grund, aber auch beim Taumeln. Er macht sich unverkennbar durch einen mehr oder weniger starken Ruck in der Rute bemerkbar. Da Barsche ein weiches Maul haben und der Zockerdrilling klein ist, soll man den Fisch nicht so forsch hochkurbeln und ihn oben ruhig mit dem Kescher aufnehmen.

Besonders im Winter und vom Boot aus ist dieser kleine Wunderkoeder sehr faengig auf Barsche.

Copyright@ Bernd Springer 79539 Lörrach Hartmattenstraße 55 Tel: 07621-44833
Affiliate Partnerprogramme von Amazon sind mit diesem * Sternchen gekennzeichnet.

Wir versuchen Ihnen Produkte vorzustellen, die Kundenzufriedenheit sowie Artikelbeschreibung und natürlich der Preis beinhaltet und Ihnen eine gute Ausgangsposition und Hilfe beim finden im Affiliate Partnerprogramm von Amazon bereit stellt. Somit können wir unsere Internetpräsenz finanzieren. Alle auf unserer Seite erstellten Artikelbeschreibungen orientieren sich an den Artikeln und Bestsellern von Amazon und haben somit auch keinerlei Einfluss auf das Ranking oder personenbezogene Daten die ausschließlich bei Amazon liegen.

Powered by FPDF and vBCMS® 1.3.0